

Pamela Wessendorf

Oktober 2006

## Horst Walther Glasfabrikation G.m.b.H. Schwepnitz, Sachsen - heute Walther-Glas, Bad Driburg - Siebenstern, Westfalen

Im September 2006 hatte der Pressglas-Pavillon in Hamburg hoch willkommenen Besuch aus Bad-Driburg / Siebenstern von der Firma Walther-Glas:

Herr **Volker Walther**, der als Enkel von Horst Walther das traditionsreiche Haus seit 1996 in nun sechster Generation als Familienunternehmen führt. Damit ist Walther-Glas in seiner Branche einmalig in Deutschland.

Herr **Heiner Düsterhaus**, seit 1972 Designer bei Walther und Glaskünstler ([www.goldglas.de](http://www.goldglas.de))

**Herr Ferlings**, Vertriebsleiter bei Walther-Glas.

Zur Geschichte von Walther-Glas schrieb Herr Düsterhaus vorab wie folgt:

Sehr geehrte Frau Wessendorf,

voreiniger Zeit habe ich Ihre sehr schöne Webseite entdeckt und immer wieder darin „gestöbert“.

Ich bin seit 1972 Designer für „Pressglas“ bei Walther-Glas in Siebenstern. Seit 1977 leite ich die Abteilung Produktentwicklung, bzw. bin für alles verantwortlich, was gestaltet werden muss. Vom ersten Gipsmodell bis zur Verpackung mache ich hier alles.

Was mir aber auch immer sehr am Herzen lag, war die **Geschichte der Firma Walther** und die Produkte, die in 6 Generationen entstanden sind. Ich sammle natürlich auch unsere Produkte und die Gestalter, die vor mir hier tätig waren, haben das auch gemacht. So habe ich hier auch ein kleines Museum, allerdings nicht für den Publikumsverkehr. Dr. Manfred Franke hat ein paar Tage darin verbracht, als er seine Doktorarbeit über Pressglas schrieb.

Beim Durchlesen Ihrer Webseite ist mit aber dieses aufgefallen:

Sie schreiben unter „Einführung“:

*Walther: 1865 - 1940 Glasfabrik August Walther & Söhne, Ottendorf-Okrilla und Moritzburg bei Dresden, ab 1940 Sachsenglas AG; ab 1948 VEB Sachsenglas Ottendorf, VEB Sachsenglas Radeberg (fusioniert 1932, stillgelegt 1944), VEB Ostglas 12 - ab 1932 Entwürfe der Figuren Fritz Scheiner.*

Es müsste aber so lauten:

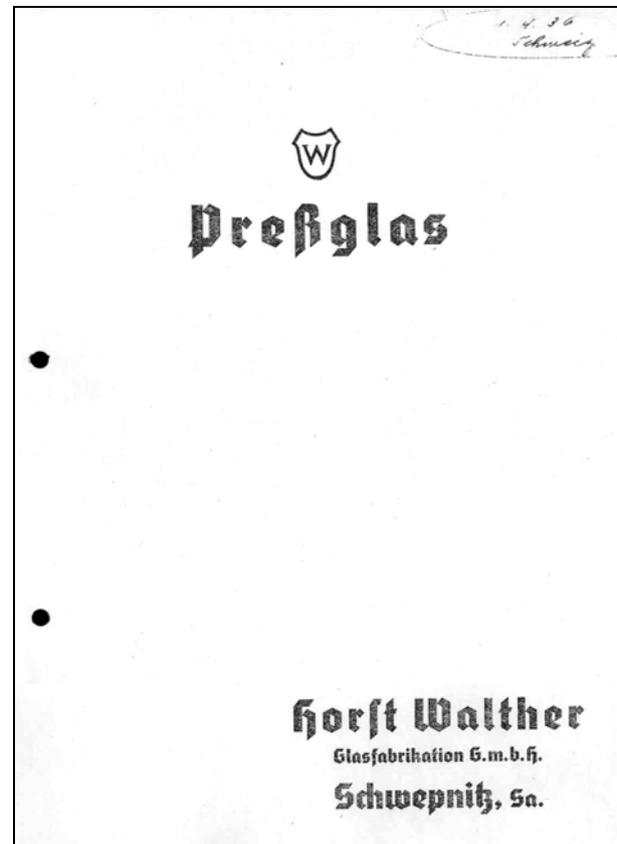
*Die Fa. Horst Walther wurde 1951 enteignet, Schwepnitz entwickelte sich unter dem Namen „VEB Sachsenglas Schwepnitz“ zu einem der modernsten und führenden Betriebe in der Glasindustrie der DDR. Als „GLASAX GmbH Schwepnitz“ überstand die Glashütte die „Wendezeit“. In den Folgejahren wurde die „GLASAX“ zu einem leistungsfähigen Produzenten für maschinell gefertigte Press- und Schleudergläser.*

Dann geht für mich aber die Geschichte der Fa. Walther so weiter:

*Horst Walther war nochmals erfolgreich. Wieder gab es einen Neuanfang, diesmal **1951 in Siebenstern bei Bad Driburg**. Pressglas der „Walther-Glas GmbH“ ist heute in Deutschland und in der Welt zu einem weit bekannten Erzeugnis geworden. **1970** übernahmen **Jürgen und Dieter Walther** (Jürgen als Techniker und Dieter als Kaufmann) die Leitung der Firma und konnten sie mit einer weiteren, voll-automatischen Produktionsstätte in Siebenstern auf einen bis heute anhaltenden Erfolgskurs steuern. **1996** übernahm **Volker Walther** (1. Sohn von Jürgen) in der 6. Generation die Geschäfte.*

Abb. 2006-4-05/001

MB Walther Schwepnitz 1936, Einband  
Sammlung Waltherglas, Siebenstern



Ich muss noch dazu bemerken, dass der Start hier in Siebenstern so gut gelang, weil einige wichtige und treue Mitarbeiter den Ortswechsel mitmachten und es anscheinend der Firma gelang, einige der wertvollen Formen nach und nach schon in den Westen zu schaffen. Zudem gab es starken Rückhalt (und auch Kredite) vom Groß- und Einzelhandel. So sind dann auch noch einige der alten Serien, z.B. Hellas: [www.pressglas-pavillon.de/vasen/02596.gif](http://www.pressglas-pavillon.de/vasen/02596.gif), hier in Siebenstern produziert worden. Auch das rosa Glas ist hier noch geschmolzen worden, aber ich denke, dass war dann so um 1955 vorbei.

Ich habe gedacht, ich schreibe Ihnen das einfach mal. Bei meinem nächsten Besuch in Hamburg würde ich mich gerne bei Ihnen anmelden, dann können wir vielleicht - wenn Sie Zeit haben - etwas über Pressglas plaudern.

Mit freundlichen Grüßen,  
Heiner Düsterhaus

Pamela Wessendorf:

Inzwischen gibt es zumindest eine eigene Rubrik für Walther Siebenstern - siehe <http://www.pressglas-pavillon.de> ... Walther Siebenstern.

Zu diesem Besuch im September 2006 hatte ich auch Gäste in mein Museum gebeten:

Frau Dr. Doris Billek, Frau Anja Köster  
([www.buntglas-hamburg.de](http://www.buntglas-hamburg.de)), Herr Jan Kilian  
([www.glaskilian.de](http://www.glaskilian.de)).

Es entwickelten sich angeregte und anregende Gespräche über Pressglas und die hier gezeigte Sammlung. Bei einem Gegenbesuch in nicht allzu ferner Zukunft werden wir den Kontakt weiter ausbauen.

Zur allergrößten Freude hatten meine Besucher zahlreiche Belege und Dokumente auch aus der Zeit vor der

Gründung in Siebenstern (1951) dabei: die **Festschrift von 1925 - 60 Jahre August Walther & Söhne** - dies ist ein sehr gut erhaltenes Konvolut von großformatigen Fotografien der Glashütte in Ottendorf-Okrilla. (siehe hierzu auch der Jubiläumskrug in der Sammlung PW: <http://www.pressglas-pavillon.de/karaffen/04798.html>) [SG: dieser Henkelkrug # 04798 und die Marke Herz mit Perlen und Kreuz, AWS, beziehen sich auf das Jubiläum der Firma August Walther & Söhne 1865-1925, Ottendorf-Okrilla]

Ebenso zahlreiche Musterbücher Horst Walther in Schwepnitz aus den 1930-er Jahren, die wir teilweise schon kennen. Ein besonders für meine Sammlung hervorragendes **Musterbuch** ist das von **1936** - wir konnten auf Anhieb mehr als 10 Muster aus dem Bereich „unbekannt“ nach Schwepnitz verschieben.

Ich freue mich, von Herrn Volker Walther die Erlaubnis zu haben, es hier allen Interessierten ebenfalls zur Verfügung stellen zu dürfen!

Selbstverständlich wurden wir auch in den Musterbüchern aus Siebenstern mehrfach fündig - ein reicher Tag für den Pressglas-Pavillon - Danke, Walther-Glas Siebenstern und allen Beteiligten! Wir sehen uns bald und stöbern weiter!

#### Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-1 Mauerhoff, Pressglas aus Ottendorf-Okrilla, Radeberg und Schwepnitz
- PK 2000-3 **August Walther & Söhne AG, Pressglaswerke 1865/1925, Jubiläums-Schrift 1925**
- PK 2000-5 Kröber, Glas aus Schwepnitz im Wandel der Zeiten. Abriss von 1865 bis 1996
- PK 2000-5 Mauerhoff, Übersicht zur historischen Entwicklung der Glas-Industrie in Schwepnitz / Sachsen
- PK 2001-2 form+zweck 4/1977, Pressen [im VEB Glaswerk Schwepnitz]
- PK 2001-2 Hirrich, Keuchel, STELLA im Protokoll. Pressglas-Satz, entwickelt im VEB Glaswerk Schwepnitz
- PK 2001-4 DM, Klare Sachen aus der Glasax in Schwepnitz
- PK 2002-5 DM, Glasax GmbH, Schwepnitz, feiert 10. Geburtstag
- PK 2002-5 DM, Glasax GmbH, Schwepnitz, schwimmt sich frei
- PK 2003-1 Mauerhoff, Seit 70 Jahren Pressglas in Schwepnitz, Sachsen
- PK 2003-1 **Anhang-03, SG, Mauerhoff, Musterbuch Horst Walther Schwepnitz 1935 (Auszug)**
- PK 2003-2 Oehl, Wie Glasax Schwepnitz und Leonardo glasklar der Lungenseuche trotzen
- PK 2003-2 DM, Glasax Schwepnitz schwimmt sich frei
- PK 2003-3 Anhang 02, SG, Neumann, Musterbuch VEB Glaswerk Schwepnitz 1953 (Auszug)
- PK 2003-4 Mauerhoff, Sortiment Kirschblüte, Prospekt VEB Sachsglas Schwepnitz (Auszug)
- PK 2004-3 SG, 2. Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz im Juli 2004 in Radeberg, Ottendorf-Okrilla und Glaswerk GLASAX in Schwepnitz
- PK 2005-1 Mauerhoff, SG, Das Service „Kugelrand“ von VEB Glaswerk Schwepnitz; Nachtrag zu PK 2004-4, Francis N. Allen, Schale „Boule“ von Josef Inwald, Teplice, 1935, Entwurf Rudolf Schrötter, Sklo Union 1948-1972/1990, Imperial ab 1937, „Tilia“ um 1994, Glasax um 2004
- PK 2006-4 **Hübler, Mauerhoff, Walther-Glas, Bad Driburg, Westfalen, übernimmt die insolvente GLASAX GmbH. in Schwepnitz bei Kamenz**
- PK 2006-4 Mauerhoff, Schwepnitzer Glasgeschichte - dargestellt in einer Heimatzeitung von 1941
- PK 2006-4 **Anhang-05, SG, Walther, Wessendorf, Musterbuch Horst Walther Schwepnitz 1936**